

LABOR M



Ensemble
Montaigne

«SPIELE»

PIA BLUM
PETER STREIFF
PETER VÖGELI
TINA INDERBITZIN
ANDREAS BRENNER
URS PETER SCHNEIDER

LABOR M: «SPIELE»

Samstag, 5. September 2026 | 20:00 | Reformierte Kirche **Walchwil**
Sonntag, 6. September 2026 | 18:30 | Neubad **Luzern**

Tina Inderbitzin (*1977) Emma – Glücksrade (UA)

Peter Vögeli (*1974) Labyrinth (UA)

Pia Blum (*1967) Les jeux... (UA)

Andreas Brenner (*1972) Oboe, Klarinette, Fagott (Inventionen über B-A-C-H) (UA)

Urs Peter Schneider (*1939) Noch ein musikalisches Würfelspiel (UA)

Peter Streiff (*1944) Objet trouvé (UA)

Das diesjährige Labor M verspricht eine Stunde Musikgenuss der ganz besonderen Art: Gleichzeitig höchst aufschlussreich und äusserst unterhaltsam. Wie sagt Ibsen? «Etwas Gescheiteres kann einer doch nicht treiben in dieser schönen Welt, als zu spielen.»

Zu unserem aktuellen Saison-Thema kommen in diesem Programm vielfältige Stücke zusammen, denen eines gemeinsam ist: der Begriff Spielen wird nicht auf das Produzieren von Klängen beschränkt, sondern umfasst auch das Erfinden von Klängen und musikalischen Strukturen. Sie können live mit dabei sein, wenn die Form des gespielten Stückes ausgewürfelt wird, wenn die Musiker:innen einen Formverlauf durch Signale aus dem Moment heraus bestimmen oder wenn die klangliche Aussenseite eines Stückes so gestaltet ist, dass der Komponist dezidiert als Spielender wahrnehmbar wird.



Ensemble
Montaigne

Peter Vögeli **Oboe** | Nicola Katz **Klarinette** | Maurus Conte **Fagott**

Eintritt: CHF 35/25/15 frei wählbar, nur Abendkasse | Weitere Informationen unter www.ensemblemontaigne.ch | Unterstützt von:

Kanton Zug und Swisslos, Stadt Zug, Stadt Luzern (FUKA Fonds), Kultur LuzernPlus, LANDIS & GYR STIFTUNG, Hürlimann-Wyss Stiftung, Marianne und Curt Dienemann-Stiftung, Migros Kulturprozent Luzern, Strebi Stiftung, Schweizerische Interpretenstiftung SIS – Stand Juli 2026